

Wintergärten sorgen für mehr Wohlbefinden!

Wintergärten erhöhen den Wohnkomfort auf vielfältige Weise. Sie stehen nicht nur für einen gehobenen Wohnstil und die Erweiterung des Wohnraums: Wintergärten sorgen für mehr Wohlbefinden und befördern die Gesundheit.

Das übervolle Lichtangebot in [Wintergärten](#) wirkt sich unmittelbar auf das Empfinden aus und fördert die physische und psychische Gesundheit. Dies ist leicht nachvollziehbar, wenn man sich die elementare Bedeutung des Lichts vor Augen hält. Menschen gehen immer instinktiv dahin, wo das meiste Licht ist.

Seit den achtziger Jahre gilt „Lichtmangel“ als anerkannte Ursache für die „Winterdepression“ (kurz SAD , saisonal bedingte Depression). Die möglichst große Versorgung mit natürlichem Licht, wie dies in Wintergärten der Fall ist, stellt dafür die beste Therapie dar. Aber Wintergärten haben noch eine Reihe weiterer Vorteile, die mit der guten Lichtversorgung in Zusammenhang stehen: So können besonders ältere Menschen in Wintergärten viel besser und entspannter ohne Kunstlicht lesen. Auch lassen sich hier die ersten Sonnenstrahlen des Frühlings und die „goldenen Tage“ des Spätherbstes ungestört genießen.

Darum stehen Wintergärten für Gesundheit und Wohlbefinden:

Sogar zur Konkurrenz aufwändiger Urlaubsreisen haben sich [Wintergärten](#) in den letzten Jahren gemausert. Statt Hektik auf überfüllten Flughäfen und Stränden ist die Aufwertung des heimischen Wohnumfelds eine nicht zu unterschätzende Alternative. Kein Wunder, dass dann Wintergärten ganz oben auf der Wunschliste stehen.

In diesem Zusammenhang hat auch die Finanzkrise in der jüngsten Vergangenheit für ein Umdenken gesorgt und die Nachfrage nach Wintergärten gesteigert. Denn eine durch einen Wintergarten aufgewertete Immobilie stellt ohne Zweifel eine sichere Geldanlage dar.

Wintergärten leisten so nicht nur einen Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität, sondern erhöhen auch den Wert einer Immobilie. Dies ist sicher auch einer der wesentlichen Gründe dafür, dass sich Wintergärten in den letzten Jahren stets einer konjunkturunabhängigen Nachfrage erfreuen konnten.